



1 Herunterladen von Bedienungsanleitungen

Verwenden Sie den Link www.conrad.com/downloads (oder scannen Sie den QR-Code), um die komplette Bedienungsanleitung herunterzuladen (oder neue/aktuelle Versionen, wenn verfügbar). Folgen Sie den Anweisungen auf der Webseite.

2 Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor dem Installieren und Konfigurieren des Produkts die im Lieferumfang enthaltenen Sicherheitshinweise.

3 Lieferumfang

- WLAN-Zugangssteuerung
- 2 x Schrauben
- 2 x Wanddübel
- Diode
- Schraubenschlüssel
- Master-Karte
- Sicherheitshinweise
- Bedienungsanleitung

4 Kurzanleitung

4.1 Programmierung

Funktionsbeschreibung	Bedienung
Programmiermodus aufrufen	* - Mastercode - # (123456 ist der Mastercode der Standard-Werkseinstellung)
Mastercode ändern	0 - Neuer Code - # - Neuen Code wiederholen - # (Code: 6-stellig)
Kartenbenutzer hinzufügen	1 - Karte lesen - # (Karten können kontinuierlich hinzugefügt werden)
Fingerprint-Benutzer hinzufügen	1 - Fingerprint - Fingerprint wiederholen - Fingerprint erneut wiederholen - #
PIN-Benutzer hinzufügen	1 (Benutzer-ID) - PIN - # (Die PIN ist 4- bis 6-stellig)
Benutzer löschen	2 - Fingerabdruck - # 2 - Karte lesen - # 2 - Benutzer-ID - #
Programmiermodus beenden	*

4.2 Verwenden des Türschlosses

Tür öffnen	
Fingerprint-Benutzer	Fingerprint eingeben
Kartenbenutzer	Karte lesen
PIN-Benutzer	PIN # eingeben

5 Technische Daten

5.1 Gesamtnutzerkapazität

Gesamtbenutzer	10500
Allgemeine Karten/PIN-Benutzer	9988
Fingerprint	500
Panik	2
Besucher	10

5.2 Betriebsspannung

Betriebsspannung	12 - 18 V/DC
Betriebsstrom	≤ 150 mA
Betriebsstrom im Ruhezustand	≤ 60 mA

5.3 Proximity-Kartenlesegerät EM / EM + Mifare

Radiotechnologie	125 kHz / 125 kHz + 13,56 MHz
Lesebereich	2 - 6 cm

5.4 PIN-Länge

PIN-Länge	4 - 6 Ziffern
-----------------	---------------

5.5 Verbindungen

Anschlüsse	Relaisausgang, Ausgangstaste, Alarm, Türkontakt, Wiegand-Eingang, Wiegand-Ausgang
------------------	---

5.6 Relais

Relais	Einer (NO, NC, gemeinsam)
Einstellbare Relaisausgangszeit	0 - 99 s (Standard: 5 s)
Belastbarkeit Ausgang	max. 2 A

5.7 Wiegand-Schnittstelle

EM-Karte

Wiegand-Ein- und Ausgang (26 - 44 Bits)

Mifare-Karte

Wiegand-Ein- und Ausgang (26 - 44 Bits, 56 Bits, 58 Bits)

Standard-Werkseinstellung: Wiegand 26 Bits für EM-Karte, Wiegand 34 Bits für Mifare-Karte

PIN-Ausgang

4 Bits, 8 Bits (ASCII), 10-stellige virtuelle Zahl (Standard-Werkseinstellung: 4 Bits)

5.8 Umgebung

Umgebung	Schutzart IP66
Betriebstemperatur	-30 bis +60 °C
Betriebsluftfeuchtigkeit	0 - 98 % rF

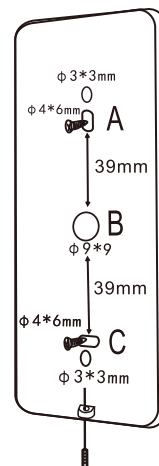
5.9 Physisch

Gehäusematerial	Zinklegierung
Abmessungen (B × H × T)	44 × 148 × 22 mm
Gewicht	330 g

6 Installation

6.1 Montage

- Entfernen Sie die hintere Abdeckung vom Gerät.
- Bohren Sie zwei Löcher (A und C) für die Schrauben und ein Loch (B) für das Kabel in die Wand.
- Setzen Sie die im Lieferumfang enthaltenen Gummistopfen in die Schraubenlöcher (A und C) ein.
- Befestigen Sie die hintere Abdeckung mit vier Flachkopfschrauben an der Wand.
- Führen Sie das Kabel durch die Kabelöffnung (B).
- Bringen Sie das Gerät an der hinteren Abdeckung an.



6.2 Verbindungen

Drahtfarbe	Funktion	Hinweise
Allgemeine alleinstehende Verdrahtung		
Rot	DC +	12 - 18 V/DC-Stromeingang
Schwarz	GND	Negativer Pol des DC-Eingangs
Blau & Schwarz	Relay NO (NO-Relais)	Schließer-Relaisausgang (im Lieferumfang enthaltene Diode installieren)
Weiß & Schwarz	Relay common (Gemeinsames Relais)	Gemeinsamer Anschluss für den Relaisausgang
Grün & Schwarz	Relay NC (NC-Relais)	Normalerweise geschlossener Relaisausgang (im Lieferumfang enthaltene Diode installieren)
Gelb	OPEN	Eingang für die Ausgangsanforderung (REX)
Durchgangsverdrahtung (Wiegand-Lesegerät oder Controller)		
Grün	Daten 0	Wiegand-Ausgang (Durchschleifung) Daten 0
Braun	Datenangabe 1	Wiegand-Ausgang (Durchschleifung) Daten 1
Erweiterte Eingabe- und Ausgabefunktionen		
Grau	Alarmausgang	Negativer Kontakt für Alarm
Braun	Kontakteingang	Tür-/Torkontakteingang (normalerweise geschlossen)
WLAN-Version mit Türklingel		
Braun & Schwarz	Türklingel A	Kontakt für Türklingel
Gelb & Schwarz	Türklingel B	Kontakt für Türklingel

7 Akustische und optische Anzeigen

Betriebsstatus	LED	Summer
Standby	Rote LED leuchtet dauerhaft	--
Programmiermodus aufrufen	Rote LED leuchtet dauerhaft	Ein Signalton
Im Programmiermodus	Orange LED leuchtet dauerhaft	Ein Signalton
Betriebsfehler	--	Drei Signaltöne
Programmiermodus beenden	Rote LED leuchtet dauerhaft	Ein Signalton
Schloss öffnen	Grüne LED blinkt	Ein Signalton
Alarm	Rote LED blinkt	Kontinuierlicher Signalton

8 Grundlegende Programmierung

8.1 Programmiermodus aufrufen und beenden

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) # (Standard-Werkseinstellung ist 123456)
Programmiermodus beenden	*

8.2 Mastercode einstellen

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Mastercode aktualisieren	0 (Neuer Mastercode) # (Wiederholung des neuen Mastercodes) # (Mastercode ist beliebig 6-stellig)
3. Programmiermodus beenden	*

8.3 Auswählen des Betriebsmodus

Das Gerät hat 3 Betriebsmodi: Standalone-Modus, Controller-Modus, Wiegand-Lesegerät-Modus.

Standard-Werkseinstellungsmodus: Standalone-Modus / Controller-Modus

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Standalone- / Controller-Modus ODER 2. Wiegand-Lesegerät-Modus	7 7 # (Standard-Werkseinstellung) 7 8 #
3. Verlassen	*

9 Standalone-Modus

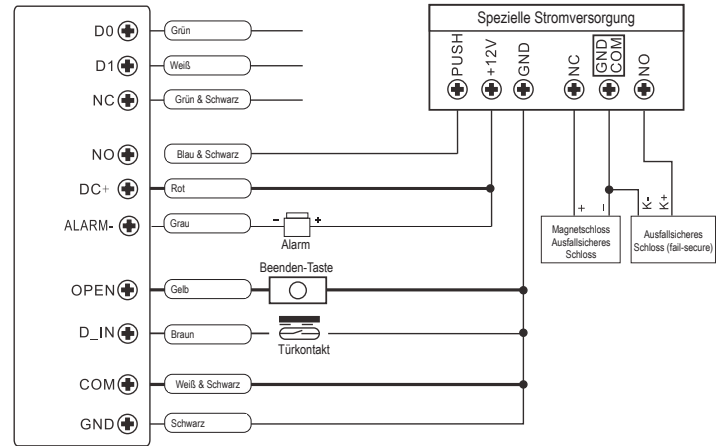
Das Gerät kann als Standalone-Zugangskontrollsystem für eine einzelne Tür arbeiten.
(Standard-Werkseinstellungsmodus: 7 7 #)

9.1 Gemeinsame Stromversorgung

Wichtig:

Wenn Sie eine gemeinsame Stromversorgung verwenden, müssen Sie eine 1N4004-Diode (oder gleichwertig) installieren, um Schäden am Tastenfeld zu vermeiden. Die 1N4004-Diode ist im Lieferumfang des Pakets enthalten.

9.2 Stromversorgung der Zugangskontrolle



9.3 Programmierung

Die Programmierung hängt von der Zugangsconfiguration ab. Befolgen Sie die Anweisungen entsprechend Ihrer Zugangsconfiguration.

Wichtig:

- Benutzer-IDs müssen keine führenden Nullen aufweisen.
- Das Aufzeichnen der Benutzer-ID ist von entscheidender Bedeutung.
- Änderungen des Benutzers erfordern, dass die Benutzer-ID verfügbar ist.

Hinweise:

Benutzer-ID: Weisen Sie dem Zugangs-Fingerprint/der Zugangskarte/Zugangs-PIN eine Benutzer-ID zu, um sie zu verfolgen.

Benutzer-ID:

Die allgemeine Benutzer-ID für Karte/PIN: 1 - 9988

Panik-Benutzer-ID: 9989 - 9990

Besucher-Benutzer-ID: 9991 - 10000

Fingerprint-Benutzer-ID: 10001 - 10500

Proximity-Karte: EM-Karte/ EM + Mifare-Karten

PIN: Kann 4- bis 6-stellig sein.

9.3.1 Normale Benutzer hinzufügen

Fingerprint-Benutzer-ID: 10001 - 10499

Benutzer-ID der PIN/Karte: 1 - 9988

PIN-Länge: 4 - 6 Ziffern)

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
Hinzufügen eines Fingerprint für den Benutzer	
2. Auto-ID verwenden (Ermöglicht es dem Gerät, den Fingerprint der nächsten verfügbaren Benutzer-ID-Nummer zuzuordnen) ODER 2. Spezifische ID auswählen (Ermöglicht es dem Master, eine bestimmte Benutzer-ID zu definieren, mit der der Fingerprint verknüpft werden soll)	1 (Fingerprint) (Fingerprint wiederholen) (Fingerprint erneut wiederholen) Fingerprints können kontinuierlich hinzugefügt werden. 1 (Benutzer-ID) # (Fingerprint) (Fingerprint wiederholen) (Fingerprint erneut wiederholen) Fingerprints können kontinuierlich hinzugefügt werden.
Hinzufügen einer Karte für den Benutzer	
2 Auto-ID verwenden (Ermöglicht es dem Gerät, die Karte der nächsten verfügbaren Benutzer-ID zuzuordnen) ODER 2. Spezifische ID auswählen (Ermöglicht es dem Master, eine bestimmte Benutzer-ID zu definieren, mit der die Karte verknüpft werden soll) ODER 2. Karte hinzufügen: Kartenregister (Ermöglicht es dem Master, dem Lesegerät in einem einzigen Schritt bis zu 200 Karten hinzuzufügen) Die Programmierung dauert 2 Minuten.	1 (Karte lesen)/(8-/10-/17-stellige Kartennummer eingeben) # Die Karten können kontinuierlich hinzugefügt werden. 1 (Benutzer-ID) # (Karte lesen)/(8-/10-/17-stellige Kartennummer eingeben) # 1 (Benutzer-ID) # (Kartenzahl) # (Die erste 8-/10-/17-stellige Kartennummer) # Die Nummer der Karten muss fortlaufend sein; Kartenzahl = Anzahl der zu registrierenden Karten.
PIN-Benutzer hinzufügen	
2 Spezifische ID auswählen (Ermöglicht es dem Administrator, eine bestimmte Benutzer-ID zu definieren, mit der die PIN verknüpft werden soll)	1 (Benutzer-ID) # (PIN) #
3. Verlassen	*

Sicherheitstipp:

Tipps zur PIN-Sicherheit (gilt nur für 6-stellige PIN):

Zur Erhöhung der Sicherheit können Sie Ihre korrekte PIN in anderen Zahlen bis zu maximal 10 Ziffern verbergen.

Beispiel-PIN: 123434

Sie könnten *(123434)** oder *(123434) verwenden

(„**“ kann eine beliebige Zahl von 0 - 9 sein)

9.3.2 Hinzufügen eines Master-Fingerprint (über ID 10500)

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Hinzufügen eines Master-Fingerprint	1 (10500) # (Fingerprint) (Fingerprint wiederholen) (Fingerprint erneut wiederholen)
3. Verlassen	*

9.3.3 Panikbenutzer hinzufügen (gültig für Karten-/PIN-Benutzer)

Benutzer-ID: 9989, 9990

PIN-Länge: 4- bis 6-stellig

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Karte hinzufügen ODER 2. PIN hinzufügen	1 (Benutzer-ID) # (Karte lesen)/(8-/10-/17-stellige Kartennummer eingeben) # 1 (Benutzer-ID) # (PIN) #
3. Verlassen	*

9.3.4 Besucher hinzufügen (gültig für Karten-/PIN-Benutzer)

Benutzer-ID: 9991 - 10000

PIN-Länge: 4- bis 6-stellig

Es stehen 10 Besucher-PIN-/Kartengruppen zur Verfügung. Jede Gruppe kann für bis zu 10 Verwendungen eingerichtet werden. Nach der festgelegten Anzahl von Verwendungen (z. B. 5-mal) wird die PIN oder die Karte automatisch ungültig.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Karte hinzufügen ODER 2. PIN hinzufügen	1 (Benutzer-ID) # (0 - 9) # (Karte lesen)/(8-/10-/17-stellige Kartennummer eingeben) # 1 (Benutzer-ID) # (0 - 9) # (PIN) # (0 - 9 bedeutet Anzahl der Nutzungen, 0 = 10 Mal)
3. Verlassen	*

9.3.5 Benutzer-PIN ändern

PIN-Länge: 4- bis 6-stellig

Programmierschritt	Tastenkombination
Hinweise: Die im Folgenden aufgeführten Schritte werden außerhalb des Programmiermodus durchgeführt, der Benutzer kann sie selbst vornehmen	
PIN ändern	* (Benutzer-ID) # (Alte PIN) # (Neue PIN) # (Neue PIN wiederholen) #

9.3.6 Benutzer löschen

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Benutzer löschen – nach Fingerprint/Karte ODER 2. Benutzer löschen – nach ID-Nummer ODER 2 Benutzer löschen – nach Kartennummer ODER 2. ALLE Benutzer löschen	2 (Fingerprint eingeben) / (Karte lesen) # Die Benutzer können kontinuierlich gelöscht werden. 2 (Benutzer-ID) # 2 (8-/10-/17-stellige Kartennummer eingeben) # 2 (Mastercode) #
3. Verlassen	*

9.3.7 Relaiskonfiguration einstellen

Die Relaiskonfiguration legt das Verhalten desAusgangsrelais bei der Aktivierung fest.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Impulsbetrieb ODER 2. Toggle-Modus	3 (1 - 99) # (Standard-Werkseinstellung) Die Relaiszeit ist 1 - 99 Sekunden. (Standardeinstellung ist 5 Sekunden) 3 0 # Stellt das Relais auf EIN/AUS-Toggle-Modus ein
3. Verlassen	*

9.3.8 Zugangsmodus einstellen

Im Multi-Benutzer-Zugangsmodus darf das Intervall zwischen dem jeweiligen 5 Sekunden nicht überschreiten. Anderenfalls kehrt das Produkt automatisch in den Standby-Modus zurück.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Kartenzugang ODER 2. PIN-Zugang ODER 2. Fingerprint-Zugang ODER 2. Multi-Benutzer-Zugang ODER 2. Fingerprint-, Karten- oder PIN-Zugang	4 0 # 4 1 # 4 2 # 4 3 (2 - 9) # (Die Tür kann erst nach 2 - 9 gültigen Benutzern geöffnet werden) 4 3 # (Standard-Werkseinstellung)
3. Verlassen	*

9.3.9 Alarm bei Fehlversuchen einstellen

Der Alarm bei Fehlversuchen wird nach 10 fehlgeschlagenen Zugangsversuchen aktiviert (Werkseinstellung ist AUS).

Er kann so eingestellt werden, dass der Zugang für 10 Minuten nach dem Aktivieren/Deaktivieren verweigert wird oder erst nach Eingabe eines/einer gültigen Fingerprint/Karte/PIN oder eines Mastercodes/Fingerprint/einer Karte deaktiviert wird.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Alarm bei Fehlversuchen AUS ODER 2. Alarm bei Fehlversuchen EIN ODER 2. Alarm bei Fehlversuchen EIN (Alarm) Einstellen der Alarmzeit	6 0 # (Standard-Werkseinstellung) 6 1 # Der Zugang wird für 10 Minuten verweigert (die Beenden-Taste ist weiterhin funktionsfähig) 6 2 # 5 (0 - 3) # (Standard-Werkseinstellung ist 1 Minute) Mastercode # oder Master-Fingerprint/Master-Karte oder gültige Benutzerkarte/PIN zum Stummschalten eingeben
3. Verlassen	*

9.3.10 Tür offen-Erkennung einstellen

Erkennen einer zu lange geöffneten Tür (DOTL)

Wenn Sie einen optionalen oder den im Schloss integrierten Magnetkontakt verwenden und die Tür normal geöffnet, aber nicht innerhalb von 1 Minute geschlossen wird, ertönt der interne Summer, um die Benutzer daran zu erinnern, die Tür zu schließen. Der Summer hört auf, sobald die Tür geschlossen wird oder ein Master-Benutzer oder ein berechtigter Benutzer eingreift. Andernfalls ertönt er so lange, wie im Alarm-Timer eingestellt.

Erkennen einer gewaltsam geöffneten Tür

Wenn Sie einen optionalen oder den im Schloss integrierten Magnetkontakt verwenden und die Tür gewaltsam geöffnet wird, werden der interne Summer und der externe Alarm (sofern angeschossen) aktiviert. Nur der Master-Benutzer oder ein berechtigter Benutzer kann den Summer und den Alarm stoppen, andernfalls ertönen sie so lange, wie es der Alarm-Timer vorsieht.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Tür offen-Erkennung deaktivieren ODER 2. Tür offen-Erkennung aktivieren Einstellen der Alarmzeit	6 3 # (Standard-Werkseinstellung) 6 4 # 5 (0 - 3) # (Standard-Werkseinstellung ist 1 Minute)
3. Verlassen	*

Die Funktion **Alarmzeit einstellen** gilt auch für die Manipulationsschutz-Alarmfunktion.

9.3.11 Akustische und visuelle Reaktion einstellen {OK}

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Ton deaktivieren Ton aktivieren ODER 2. LED immer AUS LED immer EIN ODER 2. Tastaturhintergrundbeleuchtung immer AUS Tastaturhintergrundbeleuchtung immer EIN Automatische Tastaturhintergrundbeleuchtung AUS	7 0 # 7 1 # (Standard-Werkseinstellung) 7 2 # 7 3 # (Standard-Werkseinstellung) 7 4 # 7 5 # 7 6 # (Standard-Werkseinstellung) Automatisch AUS nach 20 Sekunden, durch Drücken einer beliebigen Taste geht sie zurück in den Zustand EIN (diese Taste wird nicht berücksichtigt)
3. Verlassen	*

9.3.12 Master-Fingerprint/Master-Karte zum Hinzufügen und Löschen von Benutzern verwenden

Fingerprint-/Karten-/PIN-Benutzer hinzufügen	1. Eingabe (Master-Fingerprint/Master-Karte) . 2. Eingabe (dreimal Fingerprint) oder (Karte) oder (Benutzer-ID#PIN#) . Wiederholen Sie Schritt 2 für weitere Benutzer. 3. Eingabe (Master-Fingerprint/Master-Karte) wiederholen.
Fingerprint-/Karten-/PIN-Benutzer löschen	1. Eingabe (Master-Fingerprint/Master-Karte zweimal innerhalb von 5 s) . 2. Eingabe (Fingerprint) oder (Karte) oder (Benutzer-ID#) . 3. Wiederholen Sie Schritt 2 für weitere Benutzer. 4. Eingabe (Master-Fingerprint/Master-Karte) wiederholen.

9.3.13 Verwenden des Türschlosses

Öffnen der Tür:

Gültige Fingerprint-Karte oder Benutzerkarte lesen oder gültige Benutzer-PIN eingeben.

Alarm entfernen:

Geben Sie den Mastercode# oder den Master-Fingerprint/die Master-Karte oder den Fingerprint/die Karte/die PIN eines berechtigten Benutzers ein.

9.3.14 Zurücksetzen des Produkts (und Hinzufügen einer neuen Master-Karte)

Setzen Sie das Produkt zurück, wenn Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen oder eine neue Master-Karte hinzufügen möchten. Durch **das Zurücksetzen werden** vorhandene Benutzerdatensätze nicht gelöscht; vorhandene Datensätze bleiben erhalten. In jedem Fall werden durch das Zurücksetzen des Produkts auf die Standard-Werkseinstellungen alle registrierten Master-Karten ungültig.

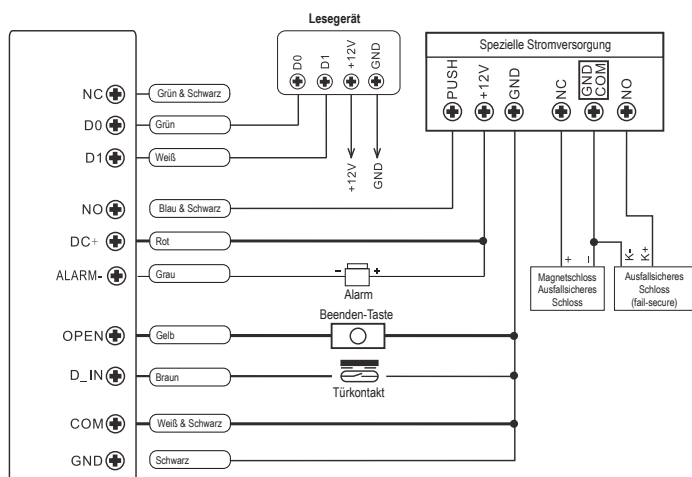
- 1. Schalten Sie das Produkt aus.
- 2. Halten Sie die Beenden-Taste gedrückt und schalten Sie das Produkt wieder ein.
→ Es ertönen zwei Signaltöne.
- 3. Lassen Sie die Beenden-Taste los.
→ Die Status-LED leuchtet dauerhaft gelb.
- 4. (Wenn Sie eine neue Master-Karte hinzufügen) Lesen Sie eine beliebige 125-kHz-EM-Karte/13,56-MHz-Mifare-Karte ein.
→ Die Status-LED leuchtet dauerhaft rot.
- 5. (Ohne Hinzufügen einer neuen Master-Karte) Beenden Sie den Reset-Modus, indem Sie die Beenden-Taste mindestens 5 Sekunden gedrückt halten.
→ Das Produkt ist erfolgreich zurückgesetzt.
→ Die neue Master-Karte ist registriert, falls Sie sich für die Registrierung einer neuen entschieden haben.
→ Die alte Master-Karte ist nicht mehr gültig.

10 Controller-Modus

Das Gerät kann als ein Controller arbeiten, wenn es mit einem externen Wiegand-Lesegerät verbunden ist.

Standard-Werkseinstellungsmodus: 7 7 #

10.1 Anschlussdiagramm



Wichtig:

Wenn Sie eine gemeinsame Stromversorgung verwenden, müssen Sie eine 1N4004-Diode (oder gleichwertig) installieren, um Schäden am Tastenfeld zu vermeiden. Die 1N4004-Diode ist im Lieferumfang des Pakets enthalten.

10.2 Wiegand-Eingangsformate einstellen

Bitte stellen Sie das Wiegand-Eingangsformat entsprechend dem Wiegand-Ausgangsformat des externen Lesegeräts ein.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Wiegand-Eingangsbit	Für EM-Karte: 8 (26 - 44) # (Standard-Werkseinstellung ist 26 Bits) Für Mifare-Karten: 8 0 (26 - 44, 56, 58) # (Standard-Werkseinstellung ist 34 Bits)
3. Paritätsbit deaktivieren Paritätsbit aktivieren	8 0 # 8 1 # (Standard-Werkseinstellung)
4. Verlassen	*

Hinweis:

Für den Anschluss von Wiegand-Lesegeräten mit 32, 40, 56 Bit-Ausgang, müssen die Paritätsbits deaktiviert werden.

10.3 Programmierung

Informationen zu grundlegenden Programmieraufgaben finden Sie in den Programmieranweisungen unter „Standalone-Modus“.

Die Unterschiede bei der Programmierung zwischen dem „Standalone-Modus“ und dem „Controller-Modus“ werden im Folgenden erläutert.

10.3.1 Verwendung mit einem externen Kartenlesegerät

- Beim Anschluss an ein EM- oder Mifare-Kartenlesegerät können Benutzer entweder am Gerät oder am externen Lesegerät hinzugefügt/gelöscht werden.
- Beim Anschluss an ein HID-Kartenlesegerät können Benutzer nur am externen Lesegerät hinzugefügt/gelöscht werden.

10.3.2 Programmierung über ein externes Fingerprint-Lesegerät

Einrichtung:

- Schließen Sie ein kompatibles Fingerprint-Lesegerät an das Produkt an.
- Fügen Sie einen Fingerprint zum Fingerprint-Lesegerät hinzu.
- Fügen Sie denselben Fingerprint zum Produkt hinzu.

Programmierung:

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. ID wird automatisch zugewiesen	1 (Fingerprint A einmal auf SF1 drücken) # (ID wird automatisch zugewiesen)
ODER	
2. Spezifische ID auswählen	1 (Benutzer-ID) # (Fingerprint A einmal auf SF1 drücken) # (spezifische ID wählen)
3. Verlassen	*

10.3.3 Programmierung über ein externes Tastatur-Lesegerät

Das Tastatur-Lesegerät kann ein 4 Bit-, 8 Bit- (ASCII) oder 10 Bit-Ausgabeformat haben.

Wählen Sie den nachstehenden Vorgang entsprechend dem PIN-Ausgabeformat Ihres Lesegeräts.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. PIN-Eingabe-Bits	8 (4 oder 8 oder 10) # (Standard-Werkseinstellung ist 4 Bits) <i>Hinweis: 4 = 4 Bits, 8 = 8 Bits, 10 = 10 Bits</i>
3. Verlassen	*

PIN-Benutzer hinzufügen:

Um PIN-Benutzer hinzuzufügen, können Sie nach dem Aufrufen des Programmiermodus auf dem Gerät die PIN(s) entweder auf dem Gerät oder auf dem externen Tastatur-Lesegerät eingeben/hinzufügen.

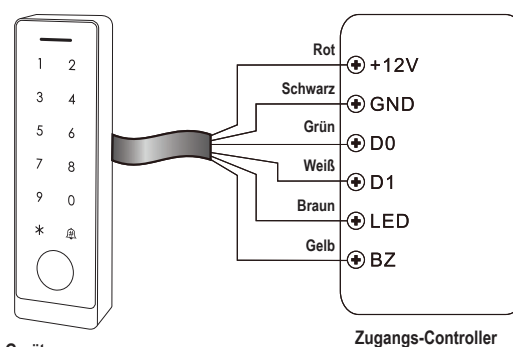
PIN-Benutzer löschen:

Um PIN-Benutzer zu löschen, befolgen Sie die Anweisungen zum Hinzufügen von Benutzern.

11 Wiegand-Lesegerät-Modus

Bei Anschluss an einen Controller eines Drittanbieters kann das Produkt als Standard-Wiegand-Lesegerät betrieben werden -- 7 8 #

11.1 Anschlussdiagramm



Gerät

Zugangs-Controller

Wenn das Gerät auf den Wiegand-Lesegerätmodus eingestellt ist, werden die meisten Einstellungen aus dem „Controller-Modus“ ungültig.

Die braunen und gelben Drähte werden wie folgt neu definiert:

- Brauner Draht: Steuerung der grünen LED
- Gelber Draht: Summersteuerung

Wenn Sie den braunen oder gelben Draht anschließen müssen:

Wenn die Eingangsspannung für die LED niedrig ist, leuchtet die LED grün. Wenn die Eingangsspannung für den Summer niedrig ist, ertönt der Summer.

11.2 Einstellen der Wiegand-Ausgangsformate

Stellen Sie die Wiegand-Ausgangsformate des Lesegeräts entsprechend den Wiegand-Eingangsformaten des Controllers ein.

Hinweis:

Um Wiegand-Lesegeräte mit 32-, 40- oder 56-Bit-Eingang anzuschließen, deaktivieren Sie die Paritätsbits.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Wiegand-Ausgangsbits	Für EM-Karte: 8 (26 - 44) # (Standard-Werkseinstellung ist 26 Bits) Für Mifare-Karten: 8 0 (26 - 44, 56, 58) # (Standard-Werkseinstellung ist 34 Bits) PIN-Ausgangsbits 8 (4 oder 8 oder 10) # (Standard-Werkseinstellung ist 4 Bits)
3. Paritätsbit deaktivieren Paritätsbit aktivieren	8 0 # 8 1 # (Standard-Werkseinstellung)
4. Verlassen	*

12 Erweiterte Anwendung

12.1 „Sammelkartenmodus“

Nachdem dieser Modus aktiviert wurde, können alle Karten das Schloss öffnen. Gleichzeitig wird die Karte dem Produkt hinzugefügt.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Sammelkartenmodus AUS ODER 2. Sammelkartenmodus EIN	9 2 # (Standard-Werkseinstellung) 9 3 #
3. Verlassen	*

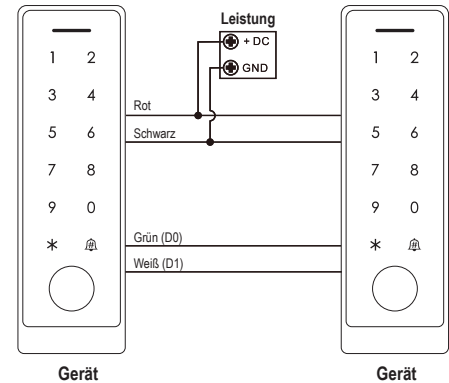
12.2 Übertragen der Benutzerdatenbank zwischen Geräten (gilt für Karten-/PIN-Benutzer)

Das Produkt unterstützt die Übertragung von Benutzerinformationen. Sie können registrierte Benutzer (Karten und PINs) von einem Gerät (dem „Quellgerät“) auf ein anderes Gerät (das „Zielgerät“) übertragen.

12.2.1 Einschränkungen

- Das Quellgerät und das Zielgerät müssen Produkte derselben Serie sein.
- Der Mastercode muss auf dem Quellgerät und dem Zielgerät identisch sein.
- Führen Sie den Übertragungsvorgang nur auf dem Quellgerät durch.
- Wenn auf dem Zielgerät bereits Benutzer registriert sind, werden diese Daten während der Übertragung überschrieben.
- Für eine vollständig registrierte Benutzerdatenbank dauert die Übertragung etwa 30 Sekunden.

12.2.2 Verbinden von Quellgerät und Zielgerät



12.2.3 Durchführen von Übertragungen

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Übertragung starten	9 8 #
Eine erfolgreiche Übertragung wird wie folgt angezeigt: 1. Die grüne LED leuchtet innerhalb von 30 Sekunden auf. 2. Das Produkt gibt einen Signalton ab. 3. Die LED leuchtet anschließend rot.	
4. Verlassen	*

12.2.4 Verriegelung

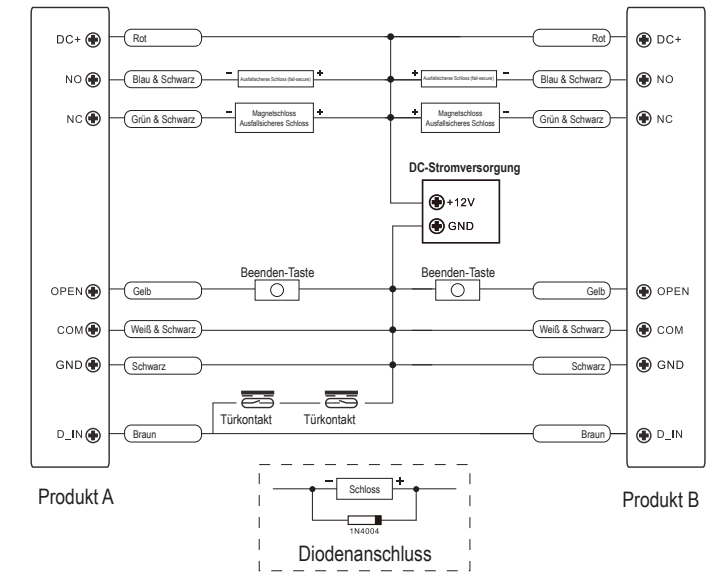
Das Produkt unterstützt die Verriegelungsfunktion, die für den Einsatz mit zwei Produkten zur Kontrolle von zwei Türen ausgelegt ist. Die Verriegelungsfunktion wird hauptsächlich in Banken, Gefängnissen und anderen Orten verwendet, die ein höheres Maß an Sicherheit erfordern.

Nehmen wir zwei Produkte „A“ und „B“ für die Türen „1“ bzw. „2“ an. Nach dem Aktivieren der Verriegelung:

- Sie können Tür 1 nur öffnen, wenn Tür 2 geschlossen ist.
- Sie können Tür 2 nur öffnen, wenn Tür 1 geschlossen ist.

12.2.5 Anschlussdiagramm

Der Türkontakt muss wie in der Abbildung dargestellt installiert und angeschlossen werden.



12.2.6 Programmieren der Verriegelungsfunktion

- Registrieren Sie Benutzer auf einem Produkt und übertragen Sie die Benutzerinformationen anschließend auf das andere Produkt. Befolgen Sie die Anweisungen unter „Übertragen der Benutzerdatenbank zwischen Geräten (gilt für Karten-/PIN-Benutzer)“.
- Stellen Sie beide Produkte (A und B) auf den Verriegelungsmodus ein.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Mastercode) #
2. Verriegelung deaktivieren ODER 2. Verriegelung aktivieren	9 0 # (Standard-Werkseinstellung) 9 1 #
3. Verlassen	*